

# Schon ab 6 Uhr Besucher vor der Tür

**ZUCHTVEREINE** „Vogelfreunde Lollar und Umgebung“ überrascht von enormem Interesse an 65. Börse im Bürgerhaus

**LOLLAR** (sl). Es muss unter den Vogelliebhabern, die am Sonntag die inzwischen 65. große Vogelbörse der „Vogelfreunde Lollar und Umgebung“ besuchten, viele Frühaufsteher geben. Die Öffnungszeit war auf 7 Uhr angesetzt, aber bereits um 6 Uhr am Morgen standen etliche Besucher vor dem Lollarer Bürgerhaus und warteten darauf, dass sich die Türen öffnen würden. „So einen großen Andrang wie dieses Mal hatten wir noch nie“, freute sich der Vorsitzende Jürgen Puschmann.

Viele der Anbieter seien auch aus den benachbarten Beneluxländern gekommen. Er führte das auf Werbung zurück, die der Lollarer Verein bei allen großen Vogelbörsen gemacht hatte, aber auch auf den guten Ruf, den die Lollarer Vogelbörse sich inzwischen weit über die Grenzen von Lollar hinaus erworben hat.

Den ganzen Vormittag über herrschte dichtes Gedränge, und die Besucher konnten die große Artenvielfalt bewundern, bei der das Spektrum die verschiedensten Vogelarten umfasste, angefangen von Großsittichen über Papageien und Prachtfinken bis hin zu Zier-

tauben, Wachteln und Wellensittichen sowie Kanarien und exotischen Weich- und Körnerfressern.

Jeweils im Frühjahr und Herbst veranstalten die Vogelfreunde diese Börsen, die nächste findet am 8. Februar statt. Als es 1982 die erste Veranstaltung gab, war dies ein Versuch, denn die Vogelfreunde betraten damit absolutes Neuland, da sie der erste Verein im mittel- und oberhessischen Bereich waren, der eine Veranstaltung dieser Art anbot.

Dass sich die damalige Idee so gut entwickelte, freute besonders den Vorsitzenden, der darauf hinwies, dass der Kauf und Verkauf von Vögeln zu einem guten Teil Vertrauenssache ist. Auch haben die Besucher die Möglichkeit, den Vogel direkt vom Züchter zu erwerben und alle aufkommenden Fragen direkt mit ihm zu klären.

Als weiteres Plus nannte Puschmann, dass inzwischen alle Nachfragen nach fremdländischen Vögeln aus Nachzuchten der Vogelzüchter gedeckt werden können, sodass Entnahmen aus der Natur nicht mehr nötig seien. Der Vorsitzende wies dann noch auf das



Zahlreiche Besucher erfreuten sich während der 65. Vogelbörse der „Vogelfreunde Lollar und Umgebung“ an den ausgestellten Tieren.  
Foto: Scherer

Wochenende des 25. und 26. Oktobers hin, bei dem es in der Stadthalle in Staufenberg am Samstag von 14 bis 18 Uhr, und am Sonntag von 9 bis 17 Uhr, die „AZ-Landesvogelschau Hessen 2014“ gibt. Am Samstag um 15 Uhr findet ein Vortrag von Dr. Hans Classen

zum Thema „Vogelzucht gestern, heute und morgen“ statt. Im Programm sind dabei auch eine Orchideenschau und eine Kunstausstellung von Otto Lührsen. Am Nachmittag gibt es Kuchen und Kaffee, frische Waffeln sowie weitere Speisen und Getränke.